

„Dösz“

Deutschösterreichische

Tageszeitung

Erscheint täglich früh und Montag um 3 Uhr nachmittags.
Schriftleitung und Verwaltung: Wien, 7. Bez., Bandgasse 32. Fernruf 31-3-46 und 39-2-45.
Sprechstunden der Schriftleitung täglich von 5 bis 7 Uhr nachmittags.

Einzelpreis: Montag 10 g, Wochentags 25 g, Sonntags 30 g. Bezugspreis monatlich
S 5.60, Reichsmark 4.—, fl. k. 28.—, Schweizer Franken 5.80, Öire 30.—, Dollar 1.10.
Streiks und Ereignisse höherer Gewalt entheben von Lieferung, bezw. Nachzahlungen.

39. Jahrgang

Sonntag den 11. März 1928

Folge 63

Seite 8

Sonntag

„Deutschösterreichische Tageszeitung“

11. März 1928

Folge 63

Gegensätze.

Von D. E. Wantalowiez.

Fuhr jüngst in der Straßenbahn;
Saß ein Mäd'el nebenan:
Selbstverständlich Bubitopf,
D'rauf ein Hütchen, Marke: „Topf“,
Kaum das Näschen guckt heraus
Wie aus einem Faß die Maus.
Bluse, Kleidchen funkelneu,
Schuhe, Strümpfe: „letzter Schrei!“
Ein Romanbuch in der Hand,
Darin liest sie unverwandt.
Daß es stark erregt ihr Blut,
Zeit mir ihrer Wangen Glut.
So im stillen denke ich:
„Modeschmöker sicherlich!“ —
Da schlägt sie das Büchlein zu
Und ich lese: „Winnetou.“